Taizé-Musik-Projekt

Neustart findet jetzt im September statt / Mitwirkende gesucht

March. Zum ökumenischen Taizé-Projekt werden wieder Sänger und Musiker aller Instrumente gesucht.

Die Katholische Kirchengemeinde March-Gottenheim startet in das vierte Jahr mit einer Neuauflage des ökumenischen Taizé-Musik-Projekts. Nach den erfolgreichen drei Jahren steht die Neuauflage des kirchengemeindeübergreifenden Projektes an. Von Breisach zum Kaiserstuhl in den Breisgau soll es Menschen aller Konfessionen zum gemeinsamen Musizieren und Singen anregen.

Die erste Probe findet in Neuershausen Ende September statt. Auftritte stehen dann in Gottesdiensten in Eichstetten und Wasenweiler an. Im März kommenden Jahres gibt es dann das Finale in der Evangelischen Kirche in Hugstetten. „Mit insgesamt 6 Terminen ein überschaubares Engagement“, so Thomas Dieterle,

einer der vier Projektverantwortlichen aus Holzhausen.

Neben Thomas Dieterle zeichnen sich Gemeindeferent Hans Baulig, der Organist Manuel Klinggenmeier und die Mesnerin Silke Birkle verantwortlich.

Es werden die weltweit bekannten Gesänge aus Taizé vierstimmig mit Orchesterbegleitung zu Gehör gebracht. In verschiedenen Sprachen soll gesungen werden und auch einige Solistengesänge sind vorgesehen.

Insbesondere ein Oboe-Spieler wird noch gesucht. Interessierte erhalten weitere Informationen im Pfarrbüro in Hugstetten oder direkt bei Thomas Dieterle unter der Telefonnummer 076 65/ 9 6747 32.

„Wir wollen den Geist von Taizé in unsere Kirchengemeinden holen und freuen uns auf eine bunte und fröhliche Gemeinschaft“, so Thomas Dieterle. (mmh)